

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

Die nachstehenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für alle Leistungen von Trainings AG, insbesondere Veranstaltungen wie Trainings, Entwicklungsprogramme, Workshops, Inhouse-Projekte, Events, sowie Selbstlern-Programme und Coachings – als Präsenz-Veranstaltung und/oder online.

2. Anmeldung

• Der Vertrag kommt zustande durch:

a) Bei online Veranstaltungen durch Buchung im Webshop

b) Bei Präsenz-Veranstaltungen:

1) sofort durch Buchung und Bezahlung im Webshop bzw.

2) durch Annahme der Anmeldung durch Trainings AG. Wenn eine Anmeldung nicht angenommen werden kann, wird der Kunde unverzüglich davon verständigt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens nach verfügbarer Teilnehmerzahl berücksichtigt, Anmeldungen werden schriftlich (auch per Fax, E-Mail) oder Telefon entgegengenommen. Jede Anmeldung ist verbindlich.

Nach deren Einlangen wird von Trainings AG eine Bestätigung übermittelt.

c) Bei Inhouse-Projekten durch Absenden einer schriftlichen Auftragsbestätigung seitens Trainings AG.

3. Stornierungen

Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass Anmeldungen, Ummeldungen, Abmeldungen und Stornierungen nur per Briefpost oder E-Mail anerkannt werden können. Erst mit dem Einlangen bei Trainings AG gilt die Meldung als erfolgreich. Nach dem Einlangen wird seitens Trainings AG umgehend eine Bestätigung übermittelt.

- A) Bei online Veranstaltungen und Selbstlernprogrammen: Die Widerrufsfrist für Geschäfte, die im Fernabsatz getätigt wurden, beträgt für den Verbraucher vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. In dieser Frist kann ohne Angabe von Gründen der Rücktritt vom Vertrag erfolgen. Der Verbraucher hat kein Rücktrittsrecht bei Verträgen über Dienstleistungen, mit deren Ausführung dem Verbraucher gegenüber vereinbarungsgemäß innerhalb von vierzehn Tagen (§ 18 FAGG Abs. 1 Z.1) ab Vertragsabschluss begonnen wird. In allen anderen Fällen gelten die unter 3.B) genannten Bedingungen. Stornierungen können nur schriftlich entgegengenommen werden, an Trainings AG, Mag. Gerhard Amberger, Erdbrustgasse 31-47/84, 1160 Wien, E-Mail: amberger@trainingsAG.com. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart.

Für digitale Produkte: Sie stimmen ausdrücklich zu, dass vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung des Vertrags begonnen wird. Ihnen ist bekannt, dass mit Beginn der Ausführung Ihr Widerrufsrecht erlischt.

- B) Bei Präsenz-Veranstaltungen: Eine Stornierung kann bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei erfolgen. Bei Abmeldungen, die zwischen 6 Wochen und 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn einlangen, wird eine Stornogebühr von 50 % des Teilnahmebeitrags verrechnet. Ab 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird bei Storno der komplette Teilnahmebeitrag fällig. Unter Storno gilt jeder Rücktritt, auch Krankheit, Verschiebung oder Nichtbesuch als vereinbart. Bei Nichtteilnahme an einzelnen Blöcken oder Teilen eines Entwicklungsprogramms erfolgt keine anteilige Vergütung. Die Widerrufsfrist für Geschäfte, die im Fernabsatz getätigt wurden, beträgt für den Verbraucher vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses, wie unter 3 A) festgehalten.

- Die Namhaftmachung eines Ersatzteilnehmers ist jederzeit kostenfrei möglich. Eine Umbuchung auf einen späteren Termin ist im Kulanzfall möglich. Ab 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird dafür eine Bearbeitungsgebühr von € 50.- verrechnet (Ausnahme: Bei Veranstaltungen bis zu 6 Stunden Dauer € 20.-). Die Fälligkeit für den Seminarbeitrag bleibt bei allen Terminverschiebungen unverändert, d. h. jeweils bezogen auf den

ursprünglichen Seminartermin. Die Gefahr, ob dieser spätere Termin zustande kommt, trägt der Teilnehmer.

C) Bei Inhouse-Projekten: Bei der Stornierung von verbindlich beauftragten Inhouse-Projekten und Terminen gelten folgende Regelungen:

Ab Auftragserteilung bis 6 Wochen vor dem ersten Termin 25 % der Auftragssumme,

zwischen 6 und 3 Wochen vor dem ersten Termin 50 % der Auftragssumme,

3 Wochen oder kürzer vor dem ersten Termin 100 % der Auftragssumme.

Bei mehrteiligen Entwicklungsprogrammen, bei denen einzelne Module aufeinander aufbauen, gilt der jeweilige erste Termin des entsprechenden Entwicklungsprogrammes als relevant für den Fristbeginn.

D) Terminvereinbarung von Einzel- und Team-Coachings

Vereinbarte Termine können bis zu 72 Stunden vor Terminbeginn kostenfrei verschoben oder abgesagt werden. Danach behalten wir uns vor, dem Kunden 100% der Kosten in Rechnung zu stellen.

4. Preise

- Grundsätzlich gilt jener Teilnahmebeitrag als vereinbart, der sich aus den aktuellen Prospekten, Katalogen, Preislisten, Webshop und ähnlichen Publikationen von Trainings AG ergibt.

- Für maßgeschneiderte Inhouse-Projekte gilt die vereinbarte Investition gemäß eines Angebots.

- Soweit nicht schriftlich anders angegeben, verstehen sich sämtliche Preisangaben als Nettopreise exklusive 20% Umsatzsteuer.

- Die angeführten Preise beziehen sich immer auf die Veranstaltungs-Teilnahme. Allfällige Reise-, Aufenthalts- und Verpflegungskosten sind nicht Bestandteil der Leistung der Trainings AG und von der Teilnehmerin / vom Teilnehmer selbst zu tragen.

5. Zahlungsbedingungen

- Der Teilnahmebeitrag ist a) bei Buchung im Webshop prompt fällig, b) bei Annahme der Anmeldung durch Trainings AG vor Veranstaltungsbeginn auf das auf dem Anmeldeformular angegeben Konto termingerecht, abzugs- und spesenfrei zu entrichten.
- Bei einem späteren Einstieg in eine Veranstaltung ist eine Ermäßigung des Teilnahmebeitrags nicht vorgesehen, dasselbe gilt bei zeitweiligem Fernbleiben bzw. einem vorzeitigen Ausstieg.
- Bei Zahlungsverzug fallen Verzugszinsen in der Höhe von 4% über dem Basiszinssatz jährlich für Privatkunden bzw. 8% über dem Basiszinssatz jährlich für Firmenkunden an. Der Kunde ist verpflichtet, an Trainings AG sämtliche durch seinen Zahlungsverzug entstehenden zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Mahn- und Inkassospesen zu ersetzen. Die Geltendmachung eines nachgewiesenen höheren Verzugsschadens behält sich Trainings AG vor.
- Erfüllungsort für alle Zahlungsverpflichtungen des Vertragspartners/der Vertragspartnerin (bzw. Bestellers/ Bestellerin) ist Wien.
- Sollte der Seminar-Betrag nicht längstens einen Tag vor Seminar-Beginn auf unserem Konto eingegangen sein, so behalten wir uns vor, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verweigern. Sämtliche Zahlungsverpflichtungen bleiben davon unberührt.

6. Programm-Änderungen und Absagen

- Veranstaltungen können, sofern dies sachlich gerechtfertigt ist, abgesagt bzw. verschoben werden. Der vereinbarte Trainer kann kurzfristig (z.B. krankheitsbedingt) ausfallen. Für diesen Fall behält sich Trainings AG vor, die Veranstaltungsdurchführung der betroffenen Veranstaltungsteile ausnahmsweise einem anderen qualifizierten Trainer zu übertragen.
- In Ausnahmefällen kann eine Änderung des Veranstaltungsorts notwendig werden. Ihnen wird in diesem Fall ein gleichwertiger Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt. Die Änderung des Veranstaltungsorts berechtigt nicht zu einem Rücktritt vom Vertrag.

Grundsätzlich finden die von Trainings AG angebotenen Veranstaltungen in unregelmäßigen Abständen erneut statt, sodass der*die Teilnehmer*in im Fall einer Absage unter Ersatzterminen wählen kann. Sollte

ausnahmsweise eine Veranstaltung endgültig abgesagt und nicht zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden, wird der Seminarbeitrag, soweit dieser bereits bezahlt wurde, rückerstattet.

Darüber hinaus besteht jedoch weder im Fall einer Absage noch einer Verschiebung Anspruch auf Ersatz von Aufwendungen welcher Art auch immer (wie etwa Reisekosten, Hotelkosten etc.), Verdienstentgang oder allfälliger sonstiger Schäden und Kosten, ausgenommen es liegt grobes Verschulden seitens Trainings AG vor.

Die Teilnehmer werden von allfälligen Änderungen raschestmöglich und in geeigneter Weise verständigt.

7. Schadenersatz

- Trainings AG haftet nur für Schäden bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
- Der Ersatz von (Mangel-) Folgeschäden und reinen Vermögensschäden ist gegenüber Unternehmern ausgeschlossen.
- Für die formelle oder inhaltliche Richtigkeit der Angaben in Veranstaltungsunterlagen kann eine Haftung von Trainings AG keinesfalls übernommen werden.

8. Datenschutz

- Die Mitarbeiter von Trainings AG unterliegen den Geheimhaltungsverpflichtungen des Datenschutzgesetzes.
- Der Kunde anerkennt, dass die Verwendung der im Vertrag angeführten Daten über den Kunden für Zwecke unserer Buchhaltung und der Kundenevidenz gespeichert und verarbeitet werden. Die Daten werden zur Erfüllung von gesetzlichen Vorschriften und zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs verwendet. Kundendaten werden nicht an Dritte weitergegeben, außer dies ist für die Vertragsabwicklung unbedingt erforderlich. Vertragspartner von Trainings AG sind über diese Datenschutzbestimmungen instruiert und entsprechend verpflichtet.

- Der Kunde ist einverstanden, über Leistungen und Produkte von Trainings AG (Veranstaltungen, Publikationen, ...) auch per E-Mail informiert zu werden. Diese Zustimmung kann vom Kunden jederzeit widerrufen werden.
- Trainings AG steht das ausschließliche Recht zu, während den Veranstaltungen Audio- und / oder Video-Aufnahmen zu erstellen bzw. zu veranlassen. Sämtliche Rechte an Audio- und / oder Video-Aufnahmen während der Veranstaltungen sowie an Lichtbildaufnahmen, die von Trainings AG im Rahmen der Veranstaltungen gemacht werden, insbesondere das Recht zur Veröffentlichung stehen Trainings AG exklusiv zu. Ebenso ist Trainings AG die Vervielfältigung, Veröffentlichung oder allfällige unentgeltlicher oder entgeltliche Weitergabe schriftlicher Unterlagen zu den Veranstaltungen vorbehalten.
- Die Fotos und Videos dienen vor allem der internen Qualitätssicherung, werden aber auch zur Darstellung unserer Aktivitäten auf unserer Website und auch in online- bzw. Social Media – Kanälen sowie ggf. in Printmedien, Broschüren und Foldern veröffentlicht. Datenschutzinformation gem. Art 13 DSGVO liegt bei Veranstaltungen auf und kann auch per E-Mail von Teilnehmer*innen angefordert werden.
- Sämtliche bereitgestellte Unterlagen sind und bleiben geistiges Eigentum von Trainings AG. Verbreitung oder Nutzung dieses Materials über den vorgesehenen, persönlichen Bereich hinaus ist an unsere vorherige, schriftliche Zustimmung gebunden.
- Der Kunde ist einverstanden, von Trainings AG als Referenz genannt zu werden. Dies schließt bei Firmenkunden das entsprechende Logo ein. Diese Zustimmung kann schriftlich widerrufen werden.

9. Sonstiges

- Sämtliche Vereinbarungen, nachträgliche Änderungen, Ergänzungen, Nebenabreden usw. bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform (auch Brief und E-Mail zulässig).
- Eine Aufrechnung gegen unsere Ansprüche mit Gegenforderungen – welcher Art auch immer – ist ausgeschlossen.
- Gerichtsstand: Für alle im Konsensweg nicht beilegbaren Streitigkeiten gilt das sachlich zuständige Gericht in Wien als Gerichtsstand vereinbart.

Trainings AG behält sich jedoch das Recht vor, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners/ der Vertragspartnerin zu klagen.

- Anzuwendendes Recht: Die Vertragsteile vereinbaren die Anwendung des österreichischen Rechts, auch wenn ein Vertragsteil seinen Sitz, Wohnsitz oder Aufenthalt im Ausland hat.

- Alle Informationen und Erklärungen angeführter und/oder verlinkter Internetseiten sind unverbindlich. Der Betreiber dieser Seite übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr. Fehler im Inhalt werden bei Kenntnis darüber unverzüglich korrigiert.

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte dieser Internetseiten und der darauf enthaltenen externen Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber*innen verantwortlich.

10. SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollte eine Bestimmung des Vertrages unwirksam sein, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine Bestimmung zu ersetzen, die dem gewollten Zweck in rechtlich zulässiger Weise am nächsten kommt. Das gleiche gilt für Vertragslücken.

- Sie erklären sich durch Ihre schriftliche oder mündliche Auftragserteilung mit diesen Bedingungen voll einverstanden, außer wir haben mit Ihnen im Einzelfall ausdrücklich und schriftlich etwas anderes vereinbart.